

Kreisstadt Bad Salzungen

Der Bürgermeister

BESCHLUSSVORLAGE

Organisationseinheit Fachdienst Hoch- und Tiefbau/ Sti/60	Datum 03.06.2026	Beschluss-Nr. BV/0148/2026	
Stadtentwicklungsausschuss	16.06.2026	nicht öffentlich	Vorberatung
Stadtrat		öffentlich	Entscheidung

Betreff

Stadtsanierung Bad Salzungen „Allendorf“, Ordnungsmaßnahme: Um- und Neugestaltung Parkplatz Wildprechtrodaerstraße

Beschlussvorschlag

Es wird beschlossen,

im Zuge der Stadtsanierung Bad Salzungen „Allendorf“ entsprechend der Thüringer Städtebauförderrichtlinie an die Wohnungsbaugesellschaft GEWOG GmbH Städtebaufördermittel zu vergeben.

Gesamtkosten: 335.300 EUR
Bauherrenanteil GEWOG: 140.515 EUR

Förderfähige Kosten: 194.785 EUR
Städtebaufördermittel: 129.857 EUR
Eigenanteil Stadt: 64.928 EUR

Beratungsergebnis - Beschluss

Gremium					Sitzung am	TOP
Einstimmig ☐	Mit Stimmenmehrheit ☐	Ja	Nein	Enthaltung	Laut Beschlussvorschlag ☐	Abweichend Beschluss (Rückseite) ☐

Finanzielle Auswirkungen ?				
☒ Ja			☐ Nein	
1	2	3	4	5
Gesamtkosten der Maßnahmen Beschaffungs-/ Herstellungskosten	Jährliche Folgekosten/-lasten keine	Finanzierung Eigenanteil (i.d.R. Kreditbedarf)	Objektbezogene Einnahmen (Zuschüsse/Beiträge)	Einmal. oder jährl. lauf. Haushaltsbelastung
€ 335.300	€ ☐	€	€	€
Veranschlagung				
Im Verwaltungshaushalt ☐ 20	Im Vermögenshaushalt. ☒ 2026	☐ Nein	Ja, mit € ☒ 64.928	Haushaltsstelle 6800.389.9500

BEGRÜNDUNG

Das Grundstück des Parkplatzes befindet sich im Eigentum der GEWOG GmbH. In enger Abstimmung mit der Stadt Bad Salzungen und entsprechend den Anregungen der Bewohner ist eine Um- und Neugestaltung des Parkplatzes aus sicherheitstechnischen Gesichtspunkten und zur optimalen Nutzung der Fläche erforderlich. Hierbei wird ins Besondere auf die Beleuchtung, den Rückschnitt des Begleitgrüns und der Neuordnung der Stellflächen Wert gelegt.

Mit der Planung zur Um- und Neugestaltung des Parkplatzes wurde nach einem Planerauswahlverfahren das Büro TTB Werra GmbH beauftragt. Auf der Grundlage des Entwurfes des Büros und der Anzahl der Stellplätze wurde festgelegt, dass von 50 geplanten Parkmöglichkeiten, 25 als Anliegerstellplätze für die GEWOG GmbH errichtet und 25 für das öffentliche Parken zur Verfügung gestellt werden.

Basierend auf dieser Stellplatzaufteilung und der ermittelten Kosten wurde eine Wirtschaftlichkeitsberechnung erarbeitet. Für die Erträge aus den Anliegerstellplätzen hat die GEWOG GmbH einen Bauherrenanteil in Höhe von 140.515 EUR zu entrichten. Die öffentlichen Stellplätze werden im Rahmen der Stadtsanierung Bad Salzungen „Allendorf“ mit 129.857 EUR von Bund und Land gefördert. Der städtische Mittleistungsanteil beträgt 64.928 EUR. Als Bauherr für die gesamte Stellplatzanlage tritt die GEWOG GmbH als Eigentümer der Fläche auf. Ein entsprechender Vertrag zur Nutzung, Pflege und Instandhaltung der Stellplatzanlage wurde zwischen der Stadt Bad Salzungen und der GEWOG GmbH abgeschlossen.

Entsprechend der Planung und der Wirtschaftlichkeitsberechnung wurde der Antrag auf Zustimmung zum förderunschädlichen Vorhabenbeginn beim Zuwendungsgeber, dem Thüringer Landesverwaltungsamt gestellt. Dieser wurde mit Datum vom 19.03.2026 genehmigt.

Der städtische Mittleistungsanteil ist im Nachtragshaushalt 2026 der Stadt Bad Salzungen beantragt. Eine Weitergabe an die GEWOG GmbH erfolgt vorbehaltlich eines positiven Beschlusses des Stadtrates zur Nachtragshaushaltssatzung 2026.

Anlagenverzeichnis:

Übersichtslageplan
Kosten- und Finanzierungsübersicht
Zustimmung zum Vorhabensbeginn

gez.

Schäfer, Andrew
Fachbereich Bauen

gez.

Bohl, Klaus
Bürgermeister